

MAIHOF



Stadt Luzern

Quartierarbeit ist wieder da

Sie können sich bestimmt noch an das Quartierbüro am Schlossberg erinnern, welches aufgrund des Sparpakets der Stadt Luzern im Jahr 2016 geschlossen wurde. Ab sofort ist die Quartierarbeit wieder im Gebiet Maihof – Zürichstrasse – Wesemlin präsent. Ich heisse Alexandra Kaufmann und bin als Quartierarbeiterin in einem 50%-Pensum von der Dienstabteilung «Quartiere und Integration» der Stadt Luzern angestellt. Doch wer bin ich und was macht die Quartierarbeit Luzern?

Von der Pfadileiterin zur Soziokulturellen Animatorin

Aufgewachsen bin ich in Ebikon, absolvierte das Kurzzeitgymnasium an der Kantonsschule Musegg und studierte an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit die Studienrichtung «Soziokulturelle Animation». Da ich jahrelang begeisterte Pfadileiterin war, wusste ich schon früh, dass ich am liebsten einen sozialen Beruf mit Kindern und Jugendlichen ausüben will. Ich habe mich deshalb für diese Berufsrichtung entschieden.

Fortsetzung Seite 2



**Liebe Maihöflerinnen,
liebe Maihöfler**

Wir gratulieren Ihnen zu einem schönen und lebendigen Quartier. Dank grossem Engagement vieler Menschen und Organisationen gibt es ein attraktives Quartierangebot für die vielfältige Bevölkerung. Das Quartier Maihof lebt – auch dank unzähliger Quartierorganisationen, Gruppen und Einzelpersonen. Das ist nicht nur schön zu sehen, sondern unbedingt zu unterstützen. Die Quartierarbeit der Stadt Luzern ist endlich wieder im Gebiet Maihof präsent. Wir freuen uns, Ihre Projektideen zu unterstützen, bestehendes Engagement und Angebote zu ergänzen. Wir versuchen Brücken zu schlagen und möchten dazu beitragen, dass Ihr Quartier so lebendig bleibt. Denn je globaler und digitaler wir unterwegs sind, desto wichtiger wird das Zusammenleben im Lokalen.

*Regula Rescalli,
Leiterin Quartierarbeit
Stadt Luzern*